



Mikrodermabrasion

Dr. med. Pedrazzetti hat mich über den bevorstehenden Eingriff, dessen Risiken, Nebenwirkungen und die damit verbundenen Kosten informiert. Insbesondere auch über die Tatsache, dass diese Behandlung nicht von der Krankenkasse getragen wird.

Darf ich Sie bitten, den Betrag vor der Behandlung bei meinen Assistentinnen mittels Bargeld, EC, Postcard oder Kreditkarte zu bezahlen.

Was versteht man unter Mikrodermabrasion?

Mikrodermabrasion ist eine gute Alternative zum Peeling. Es ist eine schmerzfreie, risikoarme, schnelle und wenig aufwendige kosmetische Verschönerungsmethode.

Die Mikrodermabrasion ist ein mechanisches Verfahren mit Hilfe eines elektronisch betriebenen Handgerätes. Dabei wird die oberste Hautschicht (Hornzellen) und mit ihr alle Unebenheiten auf der Gesichtshaut sicher und sanft abgetragen und dadurch Hautstruktur und Hautbild verfeinert und die Zellerneuerung stimuliert. Dieses mechanische Peeling führt schonend aber effektiv zu einem besseren Hautbild.

Eine Mikrodermabrasions-Behandlung sollte nur bei einer speziell geschulten Fachperson durchgeführt werden. In der Regel sollte man mit 2-3 Sitzungen rechnen, um ein optimales Resultat zu erzielen.

Wann eignet sich eine Mikrodermabrasion?

Eine Mikrodermabrasion eignet sich insbesondere im Falle von:

- Unreiner Haut/ Akne
- Grossporigkeit
- Narben
- Pigmentstörung
- Hautalterung
- Sonnengeschädigter Haut

Was sind die Vorteile einer Mikrodermabrasion?

Das präzise, regulierbare und damit kontrollierbare Abtragen der Haut führt zu einer sichtbaren Besserung des Hautbildes. Die Mikrodermabrasion verleiht durch das Abtragen der oberen verhornten Zellen eine wichtige Voraussetzung für eine sichtbare Verjüngung der Haut. Die Oberfläche der Haut wird durch die Abtragung der Hornzellen glatter, ebenmässiger und feiner. Ausserdem wird dadurch eine optimale Versorgung der tieferen Hautschichten gewährleistet. Es werden daraufhin wieder vermehrt junge, frische Hautzellen gebildet.

Die Methode ist effizient, schmerzfrei und schonend. Es werden dabei keine chemischen Substanzen oder Lokalanästhesie verwendet. Die Dauer einer Mikrodermabrasion inklusive Vor- und Nachbehandlung liegt zwischen 15-20 Minuten, je nach Intensität der Behandlung und Grösse der behandelten Hautoberfläche. Die Erholungszeit nach der Behandlung ist sehr kurz und es tritt höchstens eine leichte Hautrötung auf.

Wie wird eine Mikrodermabrasion durchgeführt?

Mit Hilfe eines elektronisch betriebenen Handgerätes werden mittels kreisförmigen Behandlungsköpfen eine mechanische Mikropulsation auslöst. Je nach Hauttyp und Lokalisation erfolgt die Behandlung mit unterschiedlichen auswechselbaren Spezialaufsätzen aus Silikonkarbid. Auf Grund der Mikropulsation werden gleichzeitig die Haut und Gesichtsmuskeln massiert sowie die Gewebedurchblutung angeregt. Die Behandlung ist schnell, sicher, schonend und für jeden Hauttyp geeignet.